

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	9
1. Ökonomisches Denken	11
1.1 Einordnung der Wirtschaftswissenschaften	11
1.2 Denken und Begriffe in der Volkswirtschaft	14
1.3 Volkswirtschaftliche Grundbegriffe.....	16
1.4 Erklärungsansätze, Entscheidungssysteme und ethische Grundlagen	25
1.4.1 Logische Schließverfahren	25
1.4.2 Modelle, Modellbegriffe der Wirtschaftswissenschaften.....	28
1.4.3 Vereinfachung bei der Modellbildung.....	32
1.4.4 Wirtschaft und Ethik.....	35
2. Geschichte der ökonomischen Theoriebildung	39
2.1 Evolutions- und institutionenökonomische Einordnung	39
2.2 Die europäische Antike (5. Jh. v. Chr. bis 4. Jh. n. Chr.).....	43
2.3 Die chinesische Klassik (5. Jh. v. Chr. bis 1. Jh. v. Chr.)	44
2.4 Die bäuerliche Dorfwirtschaft des frühen Mittelalters (4. bis 7. Jh.).....	48
2.5 Die Grundherrschaft des Mittelalters (8. bis 13. Jh.)	48
2.6 Die Stadtwirtschaften des ausgehenden Mittelalters (12. bis 16. Jh.).....	50
2.7 Das Zeitalter des Absolutismus und des Merkantilismus (16. bis 18. Jh.).....	51
2.8 Die ökonomischen Aufklärer: Physiokraten und Klassiker (18. Jh. und erste Hälfte des 19. Jh.).....	54
2.9 Die Zeit des weltwirtschaftlichen Hochkapitalismus (zweite Hälfte des 19. Jh. bis zum Ersten Weltkrieg)	59
2.10 Die wirtschaftswissenschaftliche Theoriebildung in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.....	67
2.11 Die Theoriebildung in der Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg	73
3. Produktion, Absatz und Märkte in der Neoklassik.....	87
3.1 Der Markt als institutioneller Ort des Tauschs.....	87
3.2 Angebot und Produktion	88
3.2.1 Das Produktionsverfahren	88
3.2.2 Der Produktionsfaktor Umwelt	88
3.2.3 Der Produktionsfaktor Arbeit	90

3.2.4	Der Produktionsfaktor Kapital.....	91
3.3	Die Kombination der Produktionsfaktoren im Produktionsprozeß.....	92
3.3.1	Allgemeine Darstellung von Produktions- und Kostenfunktionen.....	92
3.3.2	Die klassische Produktionsfunktion	97
3.3.3	Die neoklassische Produktionsfunktion.....	99
3.4	Haushalts- und Nachfragetheorie	102
3.4.1	Nutzen.....	102
3.4.2	Die Präferenzordnung.....	103
3.4.3	Die Nutzenfunktion	104
3.5	Nachfragefunktionen.....	107
3.5.1	Allgemeine Darstellung.....	107
3.5.2	Einkommens - Nachfragefunktionen.....	108
3.5.3	Nachfrageelastizität bezüglich des Einkommens	110
3.5.4	Preis - Nachfragefunktionen.....	110
3.5.5	Nachfrageelastizität bezüglich des Preises	115
3.6	Marktgleichgewicht bei vollständiger Konkurrenz.....	115
3.6.1	Bestimmung von Gleichgewichtspreis und Gleichgewichtsmenge.....	115
3.6.2	Die Situation des Anbieters	117
3.6.3	Kurzfristiges und langfristiges Angebot.....	119
3.6.4	Veränderung des Gleichgewichts im vollständigen Konkurrenzmodell 120	
3.6.5	Die politische Preisbildung.....	123
3.7	Externe Effekte	124
4.	Wirtschaftskreislauf und volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	127
4.1	Der Wirtschaftskreislauf.....	127
4.1.1	Einordnung der Kreislaufanalyse und Grundmodell.....	127
4.1.2	Das Kreislaufmodell von François QUESNAY	128
4.1.3	Das Kreislaufmodell der einfachen Reproduktion von KARL MARX ...	130
4.2	Wirtschaftskreislauf und Nationaleinkommen im erweiterten Modell der Volkswirtschaft.....	133
4.2.1	Abgrenzung und Ziel.....	133

4.2.2	Das Nationaleinkommen	136
4.2.3	Einkommensrelationen in einer offenen Volkswirtschaft mit Staat	138
4.2.4	Inflation und Preisniveau	143
4.2.5	Das persönlich verfügbare Einkommen	146
5.	Bestimmungsgründe des Volkseinkommens	149
5.1	Gesamtwirtschaftliche Verhaltensfunktionen	149
5.1.1	Einführung	149
5.1.2	Die Konsumfunktion	149
5.1.3	Die Investitionsfunktion	154
5.2	Das gesamtwirtschaftliche Gleichgewicht und seine Veränderungen in einer geschlossenen Volkswirtschaft ohne staatliche Aktivität	156
5.2.1	Annahmen und Herleitung der Gleichgewichtsbedingungen	156
5.2.2	Das Multiplikatortheorem	158
6.	Grundzüge des Geldwesens	163
6.1	Der Geldbegriff	163
6.1.1	Funktionen und Eigenschaften des Geldes	163
6.1.2	Die Geldmenge	166
6.2.	Die Quantitätstheorie des Geldes	169
6.2.1	Einordnung	169
6.2.2	Die neoklassische Quantitätstheorie	170
6.2.3	Die Neukonzeption der Quantitätstheorie (Neoquantitätstheorie)	172
6.3	Geldschöpfung und Geldvernichtung	176
6.3.1	Die Vermögensrechnung	176
6.3.2	Annahmen der Analyse	177
6.3.3	Die Zentralbankgeldschöpfung	178
6.3.4	Die Giralgeldschöpfung	179
6.3.5	Der Geldschöpfungsmultiplikator	180
6.4	Die Europäische Währungsunion und die Europäische Zentralbank	185
6.4.1	Entwicklung der Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion	185
6.4.2	Aufbau und Aufgaben des Europäischen Systems der Zentralbanken	187
6.4.3	Allgemeine geldpolitische Instrumente	188

6.4.4	Der geldpolitische Handlungsrahmen der Europäischen Zentralbank ...	189
7.	Unvollkommener Wettbewerb und Wirtschaftskrieg.....	193
7.1	Einführung.....	193
7.1.1	Kostenstrukturen als Determinante der Wettbewerbsintensität.....	193
7.1.2	Institutionen, Evolutorische Ökonomik und Innovation	195
7.2	Neoklassische Modelle der Marktmacht	196
7.2.1	Geschichtliche Entwicklung der Monopoltheorie	196
7.2.2	Das Gewinnmaximum des Monopolisten	196
7.2.3	Das natürliche Monopol	199
7.2.4	Monopolistische Konkurrenz	201
7.2.5	Das Oligopol.....	201
7.3	Wettbewerb jenseits der Ordnungsregeln und Wirtschaftskrieg.....	202
7.3.1	Innovation und Regelübertretung	202
7.3.2	Freihandel und Handelskrieg.....	202
7.3.3	Wirtschaftskrieg.....	204
7.3.4	Resonanz des Bellizismus in der Sprache	206
8.	Staat, Wirtschaft und Wirtschaftspolitik	209
8.1	Allokation und Staat.....	209
8.1.1	Ziele staatlicher Wirtschaftsaktivitäten	209
8.1.2	Der öffentliche Haushalt.....	210
8.1.3	Die optimale Aufteilung zwischen öffentlichen und privaten Gütern.....	211
8.1.4	Öffentliche Einnahmen.....	212
8.1.5	Öffentliche Ausgaben	214
8.2	Die Rationalität der Wirtschaftspolitik.....	214
8.2.1	Einordnung der Wirtschaftspolitik	214
8.2.2	Begründung der Wirtschaftspolitik	215
8.2.3	Das Mittel-Ziel-System und die Rationalität der Wirtschaftspolitik.....	216
8.3	Das Wirtschaftssystem der Bundesrepublik Deutschland.....	218
8.3.1	Verfassungsrechtliche Vorgaben und wirtschaftsrelevante Normen.....	218
8.3.2	Kriterien des Mitteleinsatzes	219
8.4	Die Zombifizierung der Wirtschaft	220

8.4.1	Vernichten der Wettbewerbsfähigkeit	220
8.4.2	Systemkonkurrenz und das Trilemma der Moderne.....	222
Literatur	225